Wiesbadener Bade-Blatt.

Erscheint täglich; wöchentlich einmal eine Hauptliste der anwesenden Fremden.
Abonnementspreis:
Für das Jahr . . . 12 M. — (m. Bringerlohn 13 M. 50 Pf.)
„ „ Halbjahr 7 „ 50 „ („ 8 „ 70 „)
„ „ Vierteljahr 4 „ 50 „ („ 5 „ 50 „)
„ einen Monat . 2 „ 20 „ („ 2 „ 50 „)

Cur- und Fremdenliste.

23. Jahrgang.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . 30 Pf.
Tägliche Nummern, Einfach-Blatt . . 5 Pf.
„ „ Doppel-Blatt . . . 10 Pf.
Einrückungsgebühr: Die vierspaltige Petitzeile oder deren Raum 15 Pf. Für Local-Annoncen und bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Curhaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und Filialen der Herren G. L. Daube & Comp., Haasenstein & Vogler, Rudolph Mosse, Bureau: Invaliden-Dank in BERLIN, Wilh. Scheller, E. Schlotte in BREMEN.

№ 335. Montag den 2. December 1889.

Für undeutlich geschriebene oder ungenau aufgegebene Namen, geschehe dies von Seiten der Fremden oder durch Verschulden der Quartiergeber, wie auch für etwa verabsäumte An- und Abmeldungen, können wir keinerlei Verantwortung übernehmen.

Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, werden wohl daran thun, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamte und Kaiserl. Telegraphenamte, Rheinstrasse 19, anzuzeigen.

Die Redaction.

575. ABONNEMENTS-CONCERT

des

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Capellmeisters Herrn Louis Lüstner.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Armee-Marsch . . . . . *Jos. Strauss.*
2. Ouverture zu „Der Matrose“ . . . . . *Spohr.*
3. Le rendez-vous, Walzer . . . . . *Gounod.*
4. Arie aus „Robert der Teufel“ . . . . *Meyerbeer.*
   Clarinette-Solo: Herr Seidel.
5. Fantasie aus Mendelssohn's „Ein Sommernachtstraum“ . . . . . *Rosenkranz.*
6. Vorspiel zu „Lohengrin“ . . . . . *Wagner.*
7. Liebesliedchen aus „Der Sturm“ . . . . *Taubert.*
8. Einzug der Gäste auf Wartburg aus „Tannhäuser“ . . . . . *Wagner.*

Rundschau:
Kgl. Schloss.
Curhaus & Colonnaden.
Cur-Anlagen.
Kochbrunnen.
Heidenmauer.
Museum.
Kunst-Ausstellung.
Kunstverein.
Synagoge.
Kath. Kirche.
Evang. Kirche.
Bergkirche.
Engl. Kirche.
Palais Pauline
Hygiea-Gruppe
Schiller-, Waterloo- & Krieger-Denkmal &c. &c.
Griechische Capelle.
Neroberg-Fernsicht.
Platte.
Wartthurm.
Ruine Sonnenberg.

576. ABONNEMENTS-CONCERT

des

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Capellmeisters Herrn Louis Lüstner.

Abends 8 Uhr.

1. Ouverture zu „Dichter und Bauer“ . . . *Suppé.*
2. Méditation über ein Präludium von J. S. Bach *Gounod.*
3. Scène de ballet . . . . . *Czibulka.*
4. Notturno für Harfe und Horn . . . . . *Oberthür.*
   Die Herren Wenzel und Rohde.
5. Ouverture zu „Titus“ . . . . . *Mozart.*
6. Wein, Weib und Gesang, Walzer . . . *Joh. Strauss.*
7. Traumbilder, Fantasie . . . . . *Lumbye.*
   Zither-Solo: Herr Walter.
8. Prinzen-Marsch . . . . . *Müller.*

Feuilleton.

Ein schwarzes Original. Aus Buenos Ayres wird der „Hamb. Börsen Halle“ das nachstehende hübsche Geschichtchen geschrieben: Ein Original lebte bis vor ganz kurzer Zeit in Buenos Ayres. Es war ein uralter, hundertjähriger Neger, gebückt von der Last der Jahre, ein früherer Sclave, den die Revolution befreit hatte. Fünfundsiebzig Jahre lang wanderte er in den Strassen der Stadt umher, heisse Pasteten verkaufend, immer mit dem Rufe: „Son calientes, son de hoy“, „Sie sind heiss, sie sind von heute!“ — und niemals wurde die liebe Strassenjugend, und wer sonst nichts zu thun hatte, müde, ihm zu antworten: „Mentira! son de ayer!“ „Lüge! sie sind von gestern!“ Und so wanderte er umher, immer dieselbe Litanei anstimmend und immer dieselbe Antwort erhaltend jeden Tag, von Jahr zu Jahr, von Jahrzehnt zu Jahrzent — Buenos Ayres war ein Dorf gewesen, als er seine ersten heissen Pasteten feilbot; er sah die erste Strasse pflastern, das erste Trottoir legen, die Felder den bebauten Strassen weichen, die Eisenbahn, die Pferdebahnen entstehen, und als seine heissen Pasteten eines Tages kalt geworden waren, als der zahnlose Mund sich für immer schloss, da war aus dem ehemaligen Dorfe eine moderne Grossstadt geworden mit Palästen und Einrichtungen, die denen der europäischen Grossstädte in nichts nachstehen. Die Knaben, die hinter ihm hergelaufen waren und ihm ihre „Lüge, sie sind von gestern!“ zugerufen hatten, waren Männer geworden, theilweise in bedeutenden Stellungen. Sie riefen dem Alten bei seinen Lebzeiten nicht laut mehr die Antwort zu, aber die Gewohnheit war ihnen zur zweiten Natur geworden; sie thaten es mezza voce. Sie wurden Greise und starben; aber ihre Kinder thaten, wie sie gethan hatten, und auch diese waren schon Männer geworden, als der Alte noch immer, schier unsterblich, mit seinen Pasteten umherwanderte. Es war dies ein von den Vätern überkommenes Erbe, man musste antworten, man mochte wollen oder nicht. Einer der letzten Präsidenten der Argentinischen Republik erzählte einst einem Freunde in Paris, dass selbst während der Zeit seiner Präsidentschaft er sich dem geheimnissvollen Zauber des Rufes des Alten nicht habe entziehen können. Sobald dieser Ruf neben ihm ertönte, fühlte er, wie seine Lippen zuckten, und wie er von dem Verlangen verzehrt wurde, wie einst in seiner Knabenzeit antworten zu dürfen: „Lüge! sie sind von gestern!“

Kindliche Auffassung. Knabe: „Mama, ist es wahr, dass die Menschen aus Staub gemacht sind?“ — Mutter: „Ja, mein Kind.“ — Knabe: „Dann sind die Neger aus Kohlenstaub gemacht, nicht wahr?“

G. Accarisi & Nipote

8239 **Neue Colonnade 38—39.**

Fabrique

de Joaillerie, Bijouterie & Orfévrerie

de Genre

Etrusque, Romain & Pompeiain.

Wiesbaden: Neue Colonnade 38—39.

Florence: Via Tornabuoni 1 et Lungarno Corsini 2.

Gegründet 1869.

Friedrich Bickel

8240 **Wilhelmstrasse 34**

Weisse Waaren und Ausstattungs-Artikel.

Specialität: **Hemden** nach Mafs und Muster.

Wiesbadener 3½ pCt. Stadt-Anleihe von 1883. Die nächste Ziehung findet Anfang December statt. Gegen den Coursverlust von ca. 1½ pCt. bei der Ausloosung übernimmt das Bankhaus **Carl Neuburger, Berlin, Französische Strasse 13**, die Versicherung für eine Prämie von **5 Pfg.** pro **100 Mark.**

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 30. November 1889.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

Nassauer Hof.

Seine K. Hoheit der Landgraf Alexander Friederich von Hessen

mit Gefolge: Freiherr von Flotow, pers. Adjutant — nebst Dienerschaften — Philippsruhe.

Adler.

Selve, Hr. Commerzienrath, Altona
Fischer, Hr. Rent., Lüdenscheid
Freund, Hr. Kfm., Hamburg
Haarburger, Hr. Kfm., Stuttgart
Gross, Hr. Kfm., Leipzig
Koch, Hr. Kfm. m. Fr., Crefeld
Lückhoff, Hr. Kfm., Elberfeld

Bären.

von Knobloch, Hr. Rittergutsbes. m. Fr., Ostpreussen

Hotel Bristol.

von Nottbeck, Hr. m. Fr., Petersburg
von Nottbeck, Hr., Petersburg
de Kruschat, Frau m. Bed., Amsterdam

Central-Hotel.

Reinicke, Hr. Kfm., Mannheim

Hotel Dahlheim.

Cleinow, Hr. Oberstlieut., Cassel

Hotel Dauch.

Roeger, Fr., Elberfeld

Hotel Deutsches Reich.

von Waldegg, Hr. Pflanzer, Delhi-Sumatra

Curanstalt Dietenmühle.

Lenzberg, Hr. Assessor m. Fr., Düsseldorf

Engel.

Helbardt, Frau m. Begl., Ostpreussen

Einhorn.

Bätzner, Hr. Kfm., Fürth
Müller, Hr. Ingenieur, Gelsenkirchen
Weinsheimer, Hr. Kfm., Pirmasens
Weisker, Hr. Kfm., Hannover
Gessner, Hr. Kfm., Frankfurt

Eisenbahn-Hotel.

Leutesdorf, Hr. Kfm., Elberfeld

Zum Erbprinz.

Samuel, Hr. Kfm., Geldern
Polay, Hr. Kfm., M. Appel
Henke, Hr. Kfm., Cöln

Grüner Wald.

Weins, Hr. m. Fr., Wittlich
Cohn, Hr. Kfm., Cöln
Nachtsheim, Hr. Kfm., Höchst
Nachtsheim, Hr. Kfm., Andernach

Hamburger Hof.

Isaac, Frau m. Begl., Cöln

Goldenes Kreuz.

Weber, Hr., Schw. Hall

Weisse Lilien.

Zirndorfer, Frl., Frankfurt

Nonnenhof.

Fritzsche, Hr. Kfm., Bonn
Geissenheimer, Hr. Kfm., Mannheim
Petersen, Hr. Kfm., Bremen

Rhein-Hotel & Dépendance

Schimmelbusch, Hr. Dr. med., Würzburg
Brauns, Hr. Bauunternehmer, Goslar
Bonn, Fr., Frankfurt

Spiegel.

Peirce, Frau m. Fam., New-York
Skutson, Frl., New-York
Wotte, Hr. Architekt, Hannover

Taunus-Hotel.

Heberle, Hr. Bergwerksdirector, Friedrichssegen
Stern, Hr. Fabrikbes., Mannheim
Sinner, Hr. Fabrikbes., Karlsruhe
Winkhaus, Hr. Kfm., Cöln
Delbrück, Hr., Paris
Wynare, Hr., Niederfischbach

Hotel Weins.

Tambach, Fr., Dauborn
Wagner, 2 Hrn., Dauborn

In Privathäusern.

Villa Speranza.
Lammers von Toorenburg, Fr., Haag
Sänger, Frl., Haag

Herbst- und Winter-Saison!

Für Herren!

Das **Modernste** und **Eleganteste** fertiger

Herren - Paletôt's
Herren - Schuwaloff's
Herren - Ulster's
Herren - Havelock's
Herren - Hohenzollernmäntel
Herren - Schlafröcke
Herren - Hausröcke und Joppen
Herren - Fantasie-Westen

in der **grossartigsten** Auswahl und zu **billigsten** Preisen empfehlen

Gebrüder Süss

am **Kranzplatz.**

8313

Webergasse 6 **Lehmann Strauss** Webergasse 6

Importeur von Havana-Cigarren.

8316

Goldene Medaille u. **Ehrenpreis** in **Düsseldorf 1887**

CACAO SOLUBLE
Suchard
LEICHT LÖSLICHES CACAO-PULVER
VORZÜGLICHE QUALITÄT.

8247

Königl. Hoflieferant **August Engel** Taunusstrasse No. 4

empfiehlt sein reich assortirtes Lager reingehaltener abgelagerter

Bordeaux- und **Burgunder-Weinen**

Madeira, Sherry, Port, Malaga, Marsala.

Tokayer Weine von J. Pulugyay & Söhne in Pressburg.

Cognac's, Rum, Arac, Kirschwasser.

Champagner, moussirende Rhein- und Moselweine.

8449 **Liqueure.**

Fremden-Pension Leberberg 3. 8328 | **Fremden-Pension** Grünweg 4. 8342

100 Visitenkarten von **M. 1** an
8579 bei *H. W. Zingel,*
Hoflithographie & Druckerei,
Kleine Burgstrasse 2

Wilhelm Frohn,
Schuhmacher.
9 Häfnergasse **Wiesbaden** Häfnergasse 9
Anfertigung von **Schuhen und Stiefeln** für Herren, Damen und Kinder in eleganter & solider Ausführung. **Lager** in **Schuhwaaren aller Art** von den gewöhnlichsten bis feinsten Sorten zu reellen Preisen. **Reparaturen werden prompt und billig ausgeführt.** 8306

Immobilien-Agentur
I. Cl. **House-Agency.**
Nachweisung e. möbl. Villen, Wohnungen &c.
Furnished country-houses & apartments.
Kaufvermittelung von Immobilien jeder Art.
Reelle Bedienung.
8372 ***J. Meier,*** Taunusstrasse 29.

First rate French, German, English and Italian lessons by a highly recommended lady; at her residence also to gentlemen. Best references. Excellent method. Address at the library of Mrss. *Feller & Gecks.* 8341

Mme. Chabert 6628
tailleuse française
Robes & Confections
Grosse Burgstrasse 6, au 1er.

Cocosläufer & Matten
Beste und billigste Bezugsquelle.
Muster stehen zu Diensten. 8785
Rüsselsheim *Adam Schildge IV.*

Nic. Kirschhöfer
8296 **6 Spiegelgasse 6**
Hühneraugen-Operateur
Pédicure.

L. Wagner
Hof-Photograph 8304
Sr. Hoheit des Herzogs von Nassau.
Taunusstrasse 14.

Geo. Hofmann D. D. S.
American Dentist. 8390
4 Nerothal 4, links vom Kriegerdenkmal.

PENSION MON-REPOS
Frankfurterstr. 6,
am Eingange des Parks, 5 Min. vom Cur-
8242 haus. Bäder im Hause.

Fremden-Pension (I. Ranges)
Luisenstrasse 12, Belle Etage.
Elegant möblirte Wohnung auch **einzelne Zimmer** mit und ohne **Pension** zu vermiethen. 8780

Fremden-Pension
Villa Margaretha,
Gartenstrasse 10 und 14.
Bequem eingerichtete Wohnungen mit Pension.
Bäder im Hause. 8515

Villa Heubel
Leberberg 4, am Curpark,
neben dem Palais Ihrer Kgl. Hoheit Prinzess Louise von Preussen.
Elegant möblirte Wohnungen, Badezimmer mit Einrichtung, auch **Pension,** billige Preise. 8243

Königliche Schauspiele.

Montag den 2. December 1889.

III. Symphonie-Concert.

Gegründet i. J. 1867 von Ferd. Hey'l. — Für die Redaction und Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rehm. — Druck und Verlag von Carl Ritter. Sämmtlich in Wiesbaden.